

Inhaltsverzeichnis

0. Vorwort	8
1. Das Kognitive Paradigma	11
1.1 Die Kognitive Wende	11
1.2 Zur Entwicklung der Kognitiven Wissenschaft	13
1.3 Leithypothesen der Kognitionswissenschaft	15
1.3.1 Computermetapher und Funktionalismus	15
1.3.2 Der Mensch als Informationsverarbeitungssystem	18
1.3.3 Konnektionismus als Alternative	20
1.3.4 Modularität	22
1.4 Zu den Methoden der Kognitionswissenschaft	27
1.5 Zusammenfassung	33
1.6 Weiterführende Literatur	34
2. Linguistik als Kognitive Wissenschaft	36
2.1 Definition und Standortbestimmung	36
2.2 Kognitive Linguistik und psychologische Realität	41
2.3 Ausprägungsvarianten	44
2.3.1 Der modulare Ansatz	44
2.3.2 Der holistische Ansatz	49
2.4 Zusammenfassung	52
2.5 Weiterführende Literatur	53

3. Zur Mikro- und Makrostruktur der Kognition . . .	55
3.1 Mentale und neuronale Ebene:	
Das Geist/Körper-Problem	55
3.2 Kognition, Sprache und Gehirn	58
3.2.1 Neuroanatomische Aspekte	58
3.2.2 Neurophysiologische Aspekte	64
3.2.3 Pathologie und Aphasie	67
3.3 Kognition, Sprache und Gedächtnis	75
3.3.1 Gedächtnisfunktionen	75
3.3.2 Kognitive Einheiten und Strukturen im LZG	83
3.3.2.1 Konzepte	83
3.3.2.2 Komplexe Organisationseinheiten: Schemata	87
3.4 Kognition und Repräsentation	90
3.5 Zusammenfassung	98
3.6 Weiterführende Literatur	99
4. Aspekte der Spracherwerbsforschung	102
4.1 Theoretische Grundpositionen	102
4.2 Modularität und Grammatikerwerb	106
4.2.1 Der modulare Ansatz: UG und Parametertheorie	106
4.2.2 Der holistische Ansatz: Kognitivismus	111
4.3 Spracherwerb und Gehirnforschung	116
4.3.1 Zu den neuronalen Grundlagen von UG	116
4.3.2 Zur Ontogenese der Lateralisation	119
4.4 Bedeutungserwerb	120
4.5 Prozedurales Wissen: Automatismen und Strategien	127
4.6 Zusammenfassung	130
4.7 Weiterführende Literatur	131

5. Sprachrezeption	133
5.1 Überlegungen zum Sprachprozessor	133
5.2 Autonome vs. interaktive Modelle	135
5.3 Wort-, Satz- und Textverarbeitung	140
5.3.1 Syntaktische Verarbeitung	140
5.3.2 Semantische Verarbeitung	145
5.3.3 Textverarbeitung	154
5.3.4 Sprachverarbeitung und Gedächtnisfunktionen	160
5.4 Zusammenfassung	163
5.5 Weiterführende Literatur	163
6. Sprachproduktion	166
6.1 Allgemeine Fragen der Sprachproduktionsforschung	166
6.2 Referenz im Situationskontext	169
6.3 Fehleranalyse	178
6.4 Neurolinguistische Evidenzen	187
6.5 Zusammenfassung	191
6.6 Weiterführende Literatur	192
7. Ausblick	194
8. Bibliographie	195